

Honigtaubildung Anlage b zu AB 208

Arbeitsblatt

208b

Ernährungsphysiologische Vorgänge bei der Bildung von Honigtau (Schematische Darstellung):

(verändert nach: KLOFT, MAURIZIO, KAESER: Das Waldtrachtbuch)

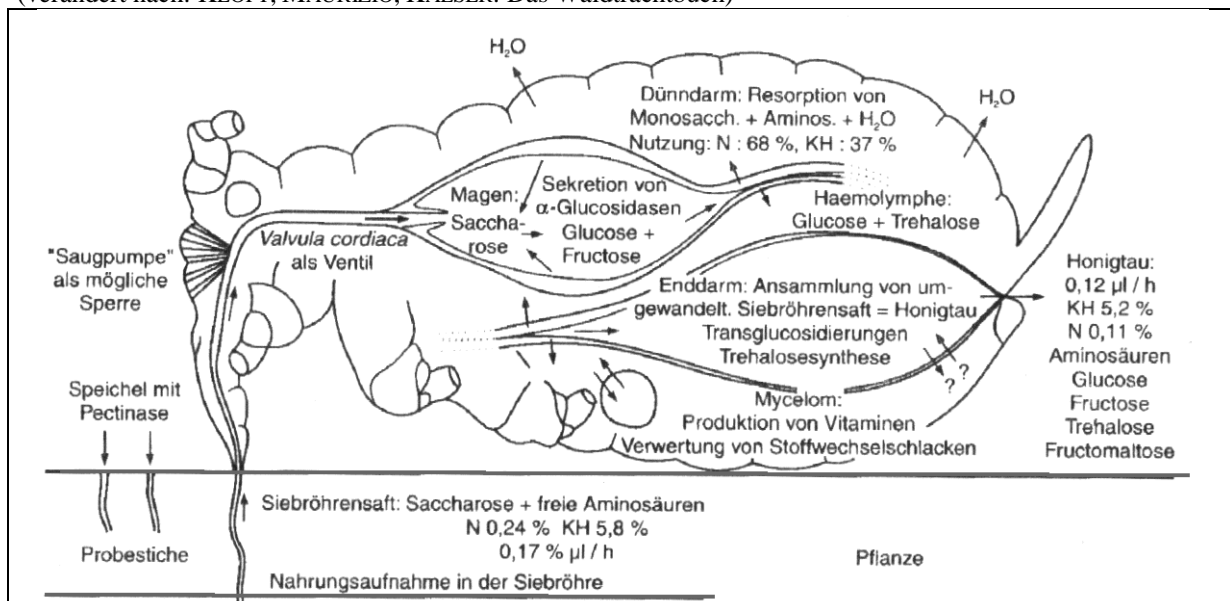


Abb. 1:

Dargestellt wird eine ungeflügelte Erwachsene in der reproduktiven Phase. Nach heutigen Vorstellungen finden Resorption großer Anteile der Nahrung und Transglucosidierungen schon im Magen statt..

N: Stickstoff; KH: Kohlenhydrate; Fruct: Fructose; Gluc: Glucose; Sacch: Saccharose; Trehal: Trehalose

[aus: Diss. ERHARDT (1962)]

Der Filterdarm der Großen Fichtenrindenlaus (*Cinara piceae*)

(verändert nach: KLOFT, MAURIZIO, KAESER: Das Waldtrachtbuch)

Abb. 2:

Halbschematische Darstellung der „funktionellen Filterdarmstelle“ Der vordere Teil des Magens („Vordermagen“) ist dünn und liegt in einer tiefen Rinne, die ein anderer Darmteil (wohl Hinterdarmteil) vor Beginn des Rectums bildet.
(nach LEONHARDT, 1940)

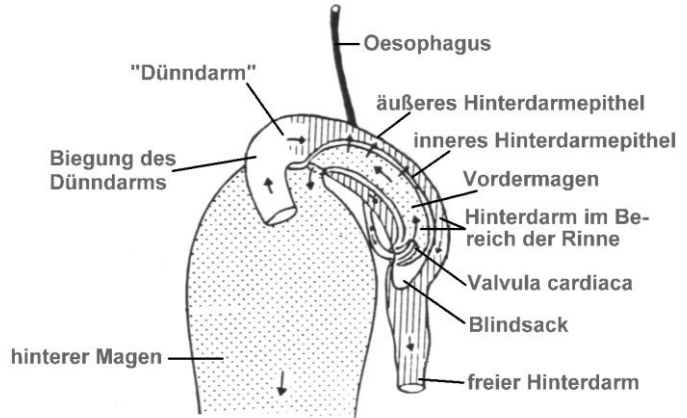


Abb. 3:

Übersichtsbild des gesamten Filterdarmes halb seitlich gesehen.
(nach LEONHARDT, 1940)

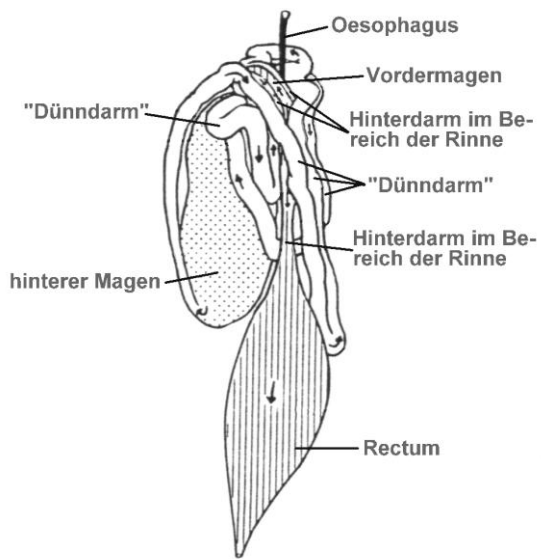


Abb. 4:

Der „Kurzschluß“ zwischen vorderem Mitteldarm („Vordermagen“) und vorderem Hinterdarm ist noch einmal stark schematisch dargestellt.
(nach ULMEN)

